

[swp.de](https://www.swp.de)

## „Plant for the Planet“ in Schrozberg: Kinder werden zu Klimabotschaftern

Südwest Presse Online-Dienste GmbH

6-7 Minuten

Die Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-Planet bietet einen Aktionstag zur globalen Erwärmung in Schrozberg an. Es wird unter anderem eine Pflanzaktion geben.



Das Ziel der Initiative war ursprünglich, weltweit eine Million Bäume mit Kindern zu pflanzen. Die Idee dazu schilderte ein neunjähriger Schüler in einem Referat. Mittlerweile strebt die Organisation 1000 Milliarden Bäume an. © Foto: Plant-for-the-Planet

Durch Sonnenlicht wandeln Bäume CO<sub>2</sub> in Sauerstoff um – vom Prinzip der Fotosynthese hören Schüler immer wieder im Unterricht. Mittlerweile ist auch bekannt, dass Kohlenstoffdioxid schädlich für das Klima ist und Bäume deshalb einen wichtigen Teil dazu beitragen, eine Erderwärmung zu vermindern. **Aber wer pflanzt die ganzen Bäume?** Dafür braucht es Helfer: Die Kinder- und Jugendinitiative „[Plant-for-the-Planet](#)“ klärt deshalb mithilfe von Akademien Kinder über den Klimawandel auf und veranstaltet mit ihnen gemeinsam Pflanzaktionen. Eine dieser Akademien findet nächste Woche in Schrozberg statt.

Das Ziel der Initiative ist, weltweit **1000 Milliarden Bäume** unter dem Motto „Stop talking, start planting“ zu pflanzen. Seinen Ursprung hat „Plant-for-the-Planet“ in einem Referat: Im Jahr 2007 hielt der damals neunjährige Felix Finkbeiner einen Vortrag über die Klimakrise. Bei der Recherche stieß er auf Wangari Maathai aus Kenia, die 30 Millionen Bäume in 30 Jahren gepflanzt hat. Felix Finkbeiner hatte dann die Idee, Kinder auf der ganzen Welt könnten

gemeinsam eine Million Bäume pflanzen. So entstand schließlich **die Kinder- und Jugendinitiative**, die ihr Ziel mittlerweile um einiges erhöht hat.



Neben der Pflanzaktion steht am Aktionstag noch eine weitere Aufgabe auf dem Plan: Kinder sollen zu Botschaftern des Klimas ausgebildet werden. Während der Akademie erfahren die Kinder und Jugendlichen einiges zum Thema Klimakrise und globale Gerechtigkeit, sie lernen, Vorträge zu halten, Pflanzpartys zu organisieren und entwickeln ihr eigenes Projekt.

All das lernen sie nicht von Erwachsenen, sondern von anderen Kindern. Damit soll die Aufmerksamkeit der jungen Teilnehmer gewährleistet sein. Am Ende des Tages werden die Kinder und Jugendlichen **zu Botschaftern für Klimagerechtigkeit ernannt**.

## **„Plant for the Planet“ hat große regionale Unterstützung**

Ermöglicht wird die Akademie in Schrozberg unter anderem [vom Blaufeldener Verein Hundertprozent](#). „Uns als Verein war es schon lange wichtig, neben unseren langjährigen sozialen Projekten auch ein Projekt mit dem Schwerpunkt Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu betreuen“, sagt Carmen Zobel, die für die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins zuständig ist und die Akademie mitorganisiert.

Dass der Aktionstag in Schrozberg stattfindet, hat **mehrere Gründe**: Zum einen liegt es an den Spendern. Denn neben der [Volksbank Hohenlohe](#) berücksichtigte auch die [Harry-Kroll-Foundation](#) des Textilunternehmens Hakro die Akademie mit Spendengeldern – und die Firma hat ihren Sitz in Schrozberg.



„Im Rahmen ihrer Aktion „Kleeblatt“ steuerte die Harry-Kroll-Stiftung so viel bei, dass uns der Gedanke kam, die Akademie in Schrozberg zu planen“, erklärt Zobel. Ein weiterer Grund: „Da Hundertprozent **ein regionaler Verein** ist, dessen Mitarbeiter fast ausschließlich aus dem Hohenlohischen kommen, war es uns wichtig, die Akademie vor Ort durchzuführen.“

### **Lehrerin war begeistert**

Bei Maximilian Schmid von „Plant-for-the-Planet“ informierte sie sich dann über die Bedingungen, die ein Veranstaltungsort erfüllen musste. „Da habe ich sofort an die Schule Schrozberg mit ihrer neuen Mensa denken müssen“, sagt Zobel. Und **die Schule ging auf das Angebot ein**: „Eine Lehrerin vor Ort, Siglinde Knoke, war sofort Feuer und Flamme für die Akademie.“ Carmen Zobel ist gespannt auf nächste Woche: „Ich freue mich auf viele motivierte Kids.“

Anmeldeschluss für den Aktionstag ist Freitag

Die Akademie findet am Samstag, 7. März, von 9 bis 17.30 Uhr in der Schrozberger Schule statt. Inhalte sind unter anderem Vorträge, Spiele und die Arbeit in Schülergruppen. Kinder und Jugendliche zwischen neun und zwölf Jahren können sich anmelden unter [www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien](http://www.plant-for-the-planet.org/de/mitmachen/akademien) oder bei Hundertprozent, telefonisch unter 0 79 58 / 9 26 98 30 oder E-Mail an [kontakt@hundertprozent.org](mailto:kontakt@hundertprozent.org). Anmelden kann man sich bis Freitag, 28. Februar, entweder als Einzelperson oder als Schulgruppe. Teilnahme und Verpflegung sind kostenfrei. Erwachsene können die Kinder begleiten. wolf

